

Mellinsche Stiftung Füchten

217 \ 1667
Okt. 17.

3.) Dieselben entleihen von Dr. j.n. Dietherich Jacobi als Vertreter seines Schwagers Jürgen Friederichen Huncks studiosi 100 Rtlr., gegen Verzinsung mit 5 Rtlrn. unter Verpfändung ihres Hoparts-Kottens zu Borgeln.

Andress vom Daell, weltlicher Richter zu Soest, siegelt. Zeugen: Henrich Gottfried Conradi, Sekretär, und Dietherich Kötter, Bürger daselbst.

Or. (cancelliert). Pergt.

Siegel an. (Vgl. 1667, Sept. 8.)